

**Protokoll der 25 Mitgliederversammlung
des Familienverbandes der Freiherren v. Hoyningen (Hoiningen) gen. Huene e. V.
in Höhnscheid, am 24. Juni 2017**

Protokollführer: Volker (Matzal)

TOP 1 Die Vorsitzende Iris (Echmes) eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie weist auf die Regelung zur Stimmberechtigung hin, die nur eingeschriebenen Mitgliedern des Familienverbandes das Stimmrecht gibt. Jedoch sind alle Familienmitglieder willkommen.

TOP 2 Die Anwesenden erheben sich zum Totengedenken. Vetter Heiner (Alt-Ottenhof) verliest die Liste der Verstorbenen. Diese sind

Hella (Haus Matzal) am 18. September 2015 in Stuttgart im 90. Lebensjahr
Klaus v. Grote, Ehemann von Christel (Haus Alt-Ottenhof), am 26. September 2015 in Glücksburg im 82. Lebensjahr
Britta Jonas geb. HH (Haus Lelle) am 13. April 2016 in Garmisch Partenkirchen im 91. Lebensjahr
Charlott (Haus Marienheim) am 15. April 2016 in Siegen im 99. Lebensjahr
Friedrich (Alt Ottenhof) am 8. Mai 2016 in Bath, Main, USA, im 88. Lebensjahr
Ming (Haus Alt-Ottenhof) am 19. Mai 2016 in Sudbury, Massachusetts, USA, im 53. Lebensjahr
Gisela (Haus Paulsruhe) am 19. Juni 2016 in Hamilton, Ontario, Kanada, im 95. Lebensjahr
Ulrich (Haus Lelle) am 14. September 2016 in München, im 64. Lebensjahr

TOP 3 Wahl des Protokollführers und von 2 Kassenprüfern
Zum Protokollführer wurde Volker (Matzal) per Akklamation bestimmt. Kassenprüfer sind Tine und Eberhard (beide Lelle).

TOP 4 Bericht der 1. Vorsitzenden (Iris)
Iris stellt ihren Bericht unter das Motto von G. Mahler: "Tradition ist nicht die Anbetung der Asche sondern die Weitergabe des Feuers." In diesem Sinne begrüßt sie besonders Neuzugänge zur Familie in Form von Geburten, welche bereits in den Rundbriefen erwähnt wurden, aber auch Andrejs (Rawlitz) neu vermählte Ehefrau Petra und Boris (Rawlitz) Verlobte Carola.

Sie berichtet von ihren Bemühungen der Kontakt- und Adressenpflege, seit jeher eine zentrale Aufgabe der Vorsitzenden.

Mit Hilfe ihres Sohnes Victor (Echmes) konnte die Website der Familie neu gestaltet werden und ist nach wie vor im Aufbau.

Sie berichtet über Ereignisse der Vorkriegsgeschichte. So sei Bernhard (Kadvel) im KZ ermordet worden. Für ihn ist ein Stolperstein in Leipzig in Planung Eine Selbsthilfegruppe, die sich des Themas aktiv angenommen hat, ist Unterstützung für eine Gedenkplakette angefragt worden.

Franz Hoiningen (Preussen, Luxemburg) schleuste im dritten Reich Juden Richtung Portugal, wofür er in Luxemburg mit einer Straßenbenennung geehrt werden soll. Hier bestehe eine mögliche Verbindung zu Oswald. Für beide Vorgänge sei eine finanzielle Förderung angedacht, wofür die Mitglieder per Akklamation ihre Zustimmung gaben.

Auf Facebook habe sich eine junge Gruppe gebildet. Diese solle mit einem Link auf der Familien-Website verknüpft werden.

Der nächste Familientag ist für den 21.- 23. Juni 2019 geplant. Hierfür wurde ein Wechsel des Treffpunktes vorgeschlagen und diskutiert. Neben Höhnscheid waren Tübingen, Koblenz und Oberammergau als Orte in der Diskussion, an denen namhafte Familienmitglieder nach dem letzten Krieg tätig waren und besondere Spuren hinterlassen haben. In der folgenden Abstimmung wurde Tübingen mit 15:10 Stimmen als nächster Ort bestimmt. Auch der übernächste Termin steht schon fest, es ist der 18.- 20. Juni 2021, dann wieder in Höhnscheid.

TOP 5 Bericht des stellv. Vorsitzenden und Genealogen Heiner (Alt-Ottenhof)
Vetter Heiner berichtet kurz, dass er das Familienarchiv dem Herder in Marburg übergeben habe, wo es für alle zugänglich sei.

TOP 6 Bericht der Schatzmeisterin (Renate, Matzal)
Renate stellt den Kassenbericht vor, der eine stabile Kassenlage ausweist.

TOP 7 Bericht des Wowa-Vermögensverwalters (Gerrick, Echmes)
Vetter Gerrick berichtet von einer weitgehend konstanten Lage der angelegten Gelder und beklagt das gegenwärtig schlechte Zinsniveau.

TOP 8 Bericht der Kassenprüfer
Vetter Eberhard (Lelle) liefert den Bericht der Kassenprüfer ab. Er berichtet von sauber und übersichtlich geführten Konten, die jeder Überprüfung standhielten. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

TOP 9 Bericht der Jugendvertreterin (Alexandra, Matzal)
Alexandra berichtet vor allem über verschiedene Internetaktivitäten, um die jungen Mitglieder für die Familie zu interessieren und einzubinden.

TOP 10 Entlastung des Vorstands
Aus der anwesenden Mitgliedschaft beantragt Vetter Dietmar (Rawlitz) in gewohnt wortgewandter Weise die Entlastung des Vorstandes. Diese wird einstimmig erteilt.

TOP 11 Verschiedenes
Vetter Heiner berichtet über Anforderungen des Brandschutzes in Höhnscheid, die einen Umbau in Höhe von ca. EUR 800.000 erforderlich machen.

Der Pächter von Höhnscheid, Herr Steinacker, ist unerwartet verstorben. Über eine neue Führung des Hauses wird verhandelt.

Volker (Matzal)

8.12.2017